



Einladung

Liebe Luftqualitätsinteressierte,

Machen Sie sich Gedanken über die schlechte Luftqualität in Ihrer Stadt? Wie viel wissen Sie über die Schadstoffkonzentration vor Ihrer Tür? Und haben Sie sich schon einmal gefragt, wie Sie beispielsweise Feinstaub in der Luft selber messen könnten?

Wir möchten Sie einladen!

Der BUND ist Partner im EU-Forschungsprojekt hackAIR. In diesem Projekt wird ein Open-Source System entwickelt, das Bürger*innen ermöglichen soll, eigene Feinstaub-Messdaten über verschiedene Kanäle selbst zu sammeln. Diese Feinstaubdaten werden dann in einer Datenbank verständlich zusammengeführt, mit anderen Daten verknüpft und sollen so besser über die Luftqualität informieren können.

In zwei Workshops möchten wir mit den Teilnehmern diskutieren, wie sie aktuell Luftqualität wahrnehmen, wie sie gerne informiert werden würden und was sie sich von eigenen Feinstaubmessungen erwarten würden. Durch die frühzeitige Teilnahme der BürgerInnen kann die Entwicklung der Plattform so offen und realitätsnah wie möglich gestaltet werden.

Die Workshops sind dabei komplementär, erarbeiten also unterschiedliche Elemente der Plattform.

Workshop 1 20. Oktober 2016, 18:00
Plattformen zu Luftqualität – Wie sollten Sie aussehen und genutzt werden können?

Workshop 2 10. November 2016, 18:00
hackAIR Plattform Design und Anwendung

Wo? BUND Bundesverband, Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin

Dauer: 2,5-3 Stunden

Teilnahme: Eine Teilnahme an diesen Befragungs-Workshops wird vergütet, pro Person und Workshop über eine Teilnahmekompensation von 20,-€.

Eine Anmeldung ist nötig, die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung für beide Workshops wird bevorzugt.

Bitte melden Sie sich an per Mail an arne.fellermann@bund.net

Falls Sie nicht an dem Workshop teilnehmen können, aber gerne trotzdem auf dem Laufenden gehalten werden möchten, gibt es zwei Möglichkeiten. Bei Interesse an zukünftigen Workshops schreiben Sie einfach eine E-Mail an uns. Weitere Informationen über das Projekt finden Sie entweder über Twitter [@hack_air](https://twitter.com/hack_air) oder über den [hackAIR Newsletter](#) (beide auf Englisch).